

Wörner

Automations-Komponenten für höchste Ansprüche



Der Wörner-Stopper. Das Original.

Know-how und Branchenkenntnis seit Jahrzehnten



Hauptsitz der Wörner Automatisierungstechnik GmbH in Denkendorf – im Zentrum der Technologie-Region Baden-Württemberg

Von der kleinen Metallwerkstatt zum internationalen Spezialisten für Stopper

Im Jahr 1965 legte Helmut Wörner den Grundstein für unser Unternehmen, das heute zu den international führenden Anbietern für Vereinzelungs-Lösungen in der Automatisierungstechnik zählt.

Der Wörner-Stopper ist inzwischen weltweit ein Begriff und steht als Synonym für Präzision und Langlebigkeit.

Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von Innovationskraft, der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren Kunden sowie der Verpflichtung zu Spitzenqualität. Dahinter stehen hochqualifizierte Mitarbeiter mit kreativen und vielfach patentierten Ideen. So schaffen wir wegweisende Produkte, die durch ihren Nutzen und ihre Nachhaltigkeit Maßstäbe setzen.

In unserer modernen Produktion in Denkendorf fertigen wir eine große Bandbreite an Standardkomponenten, ausgerichtet an größtmöglicher Zuverlässigkeit und Ökonomie.

Darüber hinaus realisieren wir maßgeschneiderte Lösungen, die explizit und flexibel auf die Anforderungen Ihres Transfersystems abgestimmt sind.

Zufriedene Kunden der unterschiedlichsten Branchen – u. a. der Automobil- und Elektronikindustrie, der Medizintechnik bis hin zur Reinraumproduktion – zeugen von der Qualität unserer Produkte und Lösungen.

Über unser weltweites Netzwerk unterhalten wir Geschäftsbeziehungen zu internationalen Vertriebspartnern und sind stolz darauf, dass Wörner-Produkte „Made in Germany“ rund um den Globus erfolgreich im Einsatz sind.



Der Wörner-Stopper. Das Original.



Anhalte- und Positioniermodule für die Montagetechnik und Automation

Ein Beispiel für den Einsatz von Wörner-Stopperrn:
In einer Montagelinie werden Werkstückträger an definierter Position angehalten und aufgestaut



Wörner-Komponenten in einer Fertigungslinie: unverzichtbar für ein effizientes „Stop-and-Go“

In automatisierten Montageanlagen werden unterschiedlichste Produkte gefertigt. Speziell auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmte Transfersysteme sorgen für reibungslose Montageabläufe. Dabei werden Werkstückträger (WT) mit Hilfe eines stetig umlaufenden Förder-systems von Station zu Station befördert.

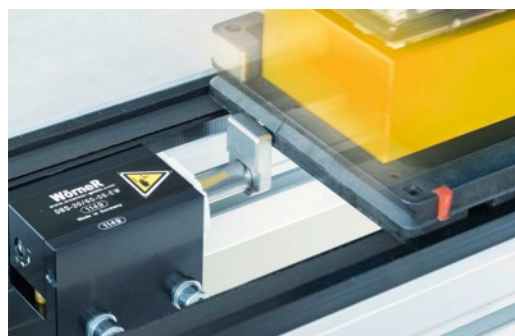
Wörner-Komponenten übernehmen im System wichtige Schlüsselfunktionen:

- Sie halten die Werkstückträger an Staurecken an und geben sie dann einzeln zum Weitertransport frei.

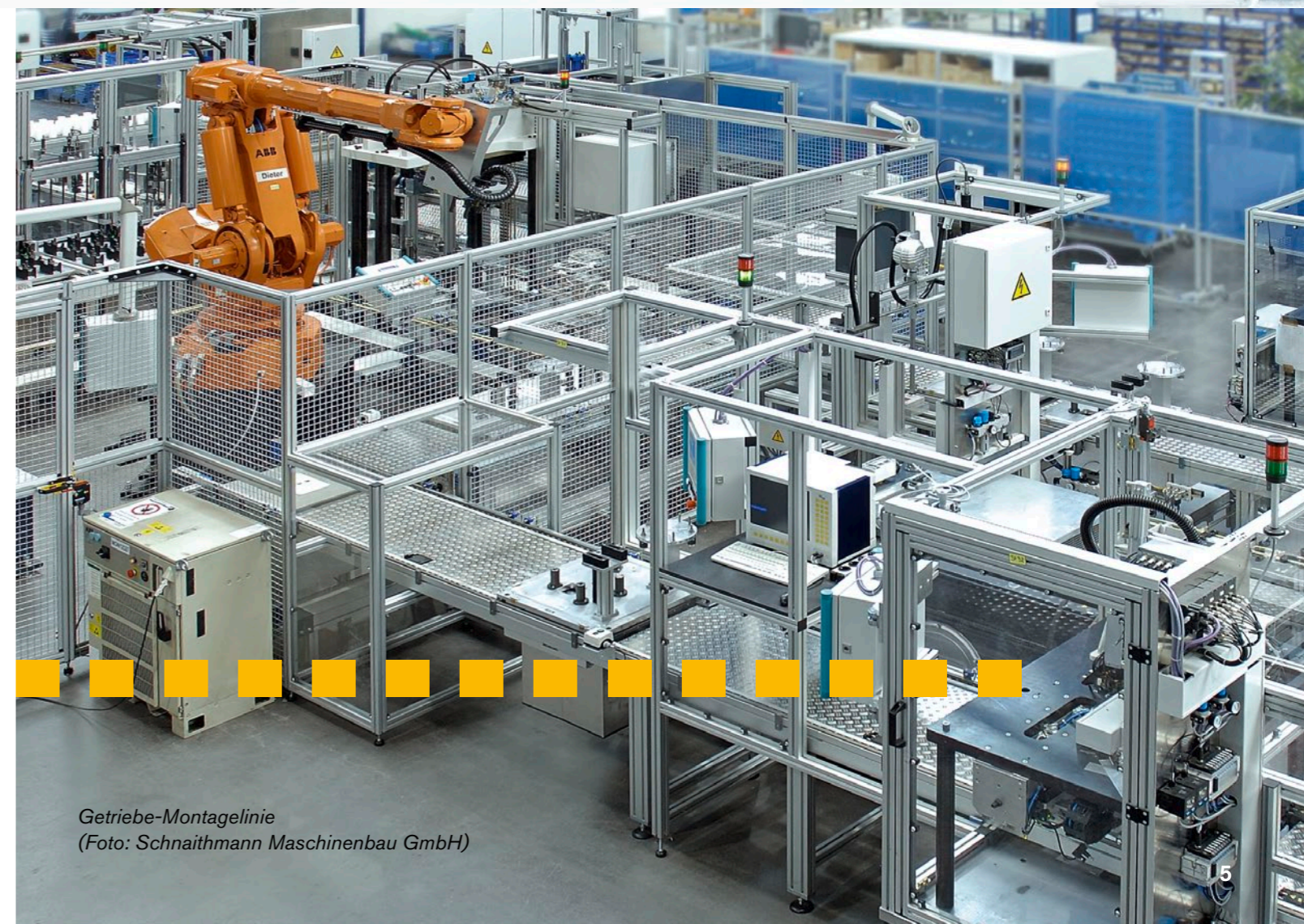
- An Montagestationen bremsen sie den WT ab und positionieren ihn präzise in der für die maschinelle bzw. manuelle Bearbeitung benötigten Lage.
- Nach der Bearbeitung geben sie die Werkstück-träger zum Weitertransport an die nächste Station frei.

Fördergeschwindigkeit, Form, Gewicht und Robustheit des Werkstücks bestimmen – je nach Montageaufgabe – die Auswahl der geeigneten Wörner-Komponente. Zum Einsatz kommen pneumatische und elektrische, gedämpfte und ungedämpfte Vereinzeler, Indexzylinder oder Rücklaufsperrern in unterschiedlichen Gewichtsklassen.

Nähere Details zu Wörner-Produkten und ihren Funktionsweisen finden Sie auf den Seiten 10-11.



Ein gedämpfter Stopper
bremst den Werkstück-
träger durch Einfahren des
Anschlages sanft und posi-
tionsgenau ab, z.B. an einer
Bearbeitungsstation



Getriebe-Montagelinie
(Foto: Schnaithmann Maschinenbau GmbH)

Pionier der ersten Stunde

Wörner-Stopper – weltweit erfolgreich

Können Sie sich vorstellen, was die Jagd mit der Automatisierungstechnik gemeinsam hat?

Den Rückschlag seines Gewehrkolbens bei einem Schuss abfedern zu können, war der Wunsch eines mit der Familie Wörner befreundeten Jägers.

Bei der Beschäftigung mit diesem Anliegen hatte der „Tüftler“ Helmut Wörner die zündende Idee, die Funktion des Dämpfers auch auf die industrielle Fertigung zu übertragen. Aus dem Reibungsprinzip der Lamellenkuppelung, das zunächst zur Dämpfung eingesetzt wurde, entwickelte sich in den folgenden Jahren der erste Stopper mit pneumatischer Dämpfung. 1990 in Deutschland zum Patent angemeldet, nahm die Erfolgsgeschichte ihren Lauf.

Heute existiert der DBS-20/60 bereits in vierter Generation. Kontinuierlich weiterentwickelt und perfektioniert, steht er in 65 Varianten für jegliche Transfersysteme zur Verfügung. Über 100.000 verkaufte Exemplare sprechen für sich! Das „Universalgenie“ von Wörner überzeugt durch seine stufenlos einstellbare Dämpfung und ein ausgezeichnetes Preis-/Leistungsverhältnis.



Helmut Wörner erläutert das Stopper-Prinzip (1983)



Der erste industrielle Stopper: Wörner Delta „SDEH-5000“ (1986)



Wörner-Innovationen „Made in Germany“: international gefragt

Dämpf-, Anhalte- und Positioniermodule von Wörner werden heute in vielen diversifizierten und firmenspezifischen Ausführungen eingesetzt.

Lokale Vertriebsbüros und -partner pflegen weltweit den Kontakt zu führenden Herstellern von Automatisierungstechnik in unterschiedlichsten Industriezweigen. So sind eine kompetente Beratung und eine unkomplizierte Lieferung unserer Produkte sichergestellt.

Wir arbeiten daran, diese globale Community weiter auszubauen.

Unser vielseitigster Spezialist

Im Dialog zu neuen Lösungen

Die Schmid Maschinenbau GmbH aus Sonnenbühl benötigte einen elektrisch absenkenden Vereinzeler, der Werkstückträger aus zwei Richtungen anhalten, für Hebeanwendungen exakt positionieren und in zwei unterschiedliche Richtungen weiterleiten kann. Eine solche Aufgabenstellung ist für uns eine willkommene Herausforderung.

Nach dem Briefing und Brainstorming der Spezialisten-Teams von Schmid und Wörner entstand die Idee für den Zweiseiten-Stopper DEL-350-S2. In den acht darauf folgenden, spannenden Wochen gegenseitigen Austauschs wurde die Idee erfolgreich realisiert. Der Stopper ist seitdem fester Bestandteil unseres Sortiments und kontinuierlich in Schmid-Transfersystemen im Einsatz.



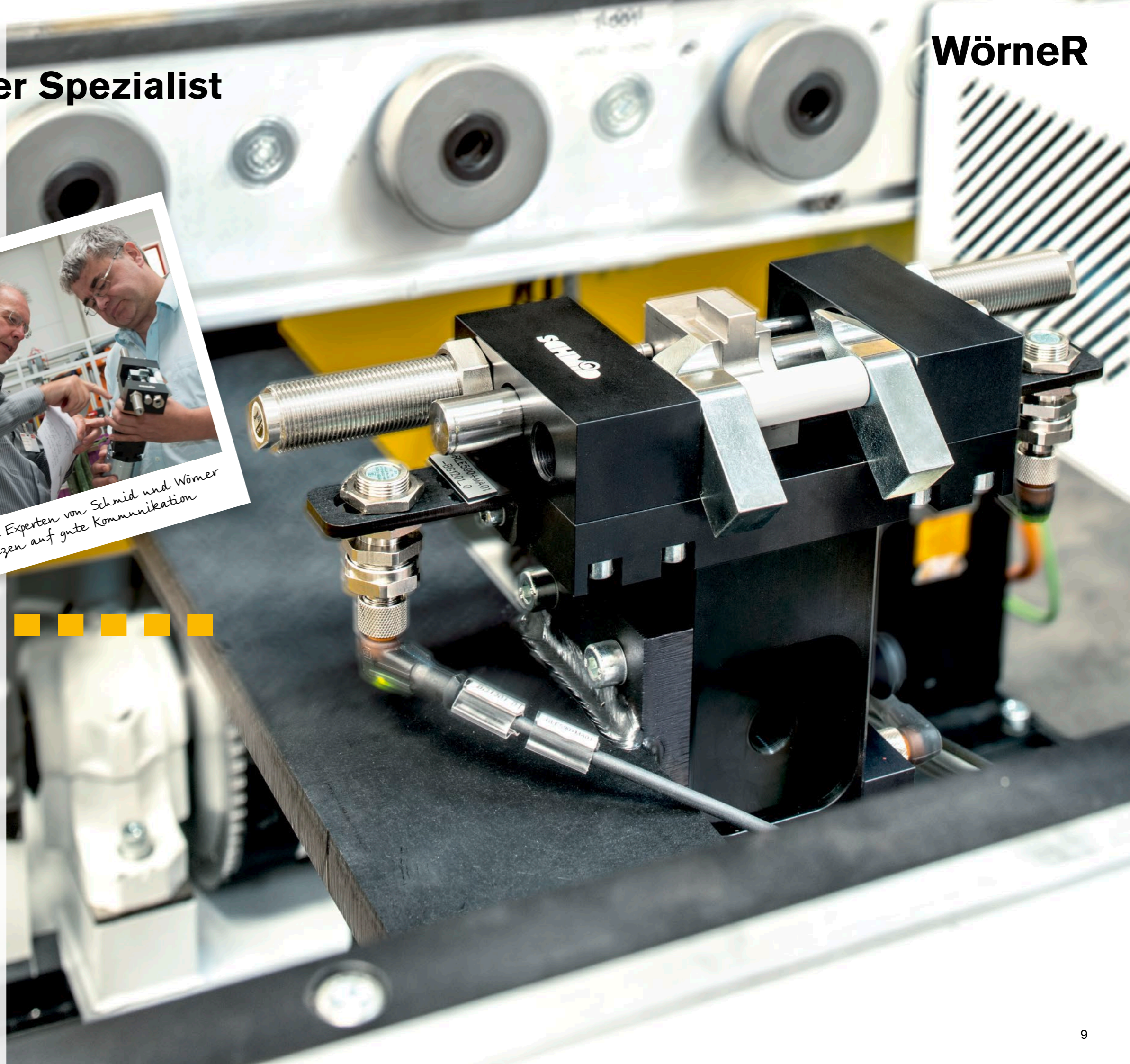
Die Experten von Schmid und Wörner setzen auf gute Kommunikation

Ein Beispiel unserer Kernkompetenz: die Entwicklung und Fertigung innovativer Sonderlösungen nach Kundenwunsch

Der Wörner Zweiseiten-Stopper DEL-350-S2 mit Sensorabfrage und Rücklaufsperrern ermöglicht das Anhalten und Weiterleiten der Werkstückträger aus und in zwei Richtungen und somit ein präzises Positionieren der Werkstückträger.

Für uns liegt die Herausforderung im Detail. So sind wir gefragt, wenn es um knifflige, maßgeschneiderte Stopper-Lösungen für Handhabung, Fördertechnik und Automatisierungstechnik geht. Mit unserer Erfahrung begleiten wir Sie partnerschaftlich – vor, während und nach einer Projektumsetzung.

Wir werden auch in Zukunft sicherstellen, dass Sie sich auf uns verlassen können.



Im Fokus: Dämpfen, Stoppen, Positionieren

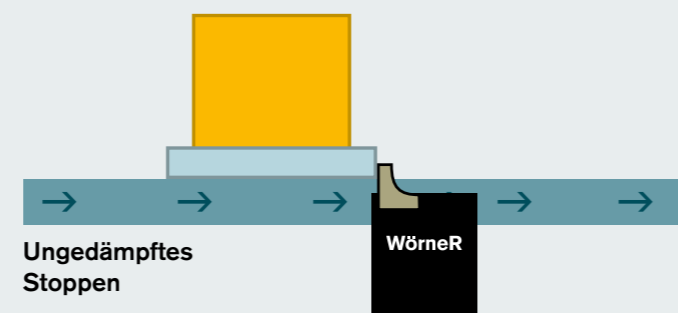
Für jede Fertigungslinie die passende Lösung

Unser Portfolio umfasst mehr als 2.000 Produkte in vier Produktfamilien und reicht von gedämpften, ungedämpften, pneumatischen und elektrischen Vereinzelnern bis zu Eckdämpfern, Indexzylindern und Rücklaufsperrern. WörneR-Komponenten kommen überall dort zum Einsatz, wo höchste technologische Ansprüche, Qualität und Funktionalität sowie höchste Verfügbarkeit gefragt sind.

Ihre Vorteile im Überblick:

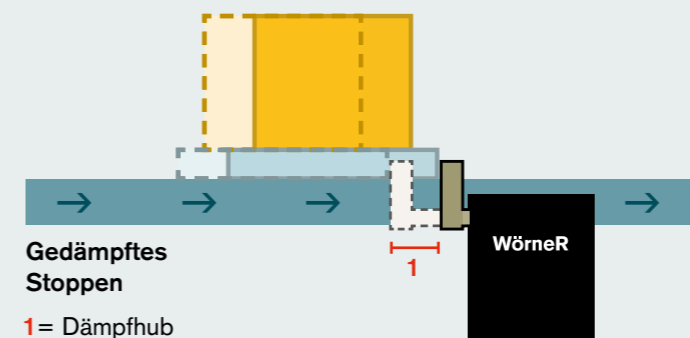
- Sämtliche Module aus dem Hause WörneR sind
 - flexibel im Einsatz durch vielfältig konfigurierbare Varianten und unterstützen so maßgeschneiderte Systemlösungen,
 - kompatibel mit den unterschiedlichsten Transfersystemen,
 - langlebig und wartungsfrei,
 - umweltschonend in einem modernen Maschinenpark unter Einsatz neuester Technologien produziert.

Vereinzeler Stoppen und Freigeben



Ungedämpftes Stoppen

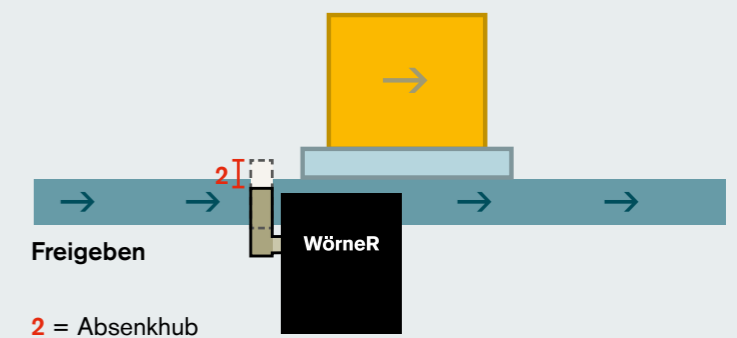
Ungedämpfte Vereinzeler: Die robuste, wirtschaftliche Basis-Variante. Überall dort einsetzbar, wo ein oder mehrere WT an einer definierten Position auflaufen sollen. Über induktive bzw. elektronische Näherungsschalter kann die obere und untere Position des Anschlags abgefragt werden. Hohe Produktivität durch kurze Zykluszeiten.



Gedämpftes Stoppen
1 = Dämpfhub

Gedämpfte Vereinzeler: Empfehlen sich für stoßempfindliche, zerbrechliche Teile. Eine stufenlos einstellbare Dämpfung fängt den ankommenden WT sanft ab und gewährleistet, dass das

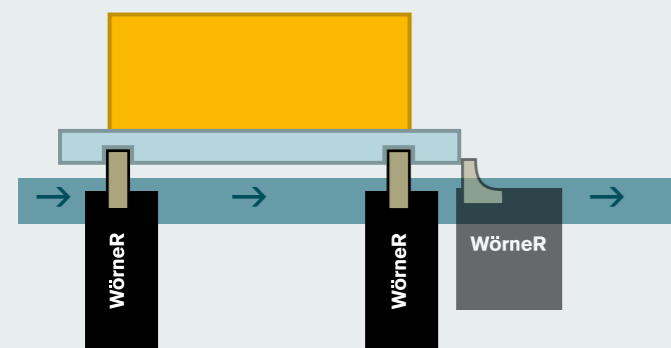
Werkstück die Endposition stabil und erschütterungsfrei erreicht. Die Aufprallkraft wird im Vergleich zu ungedämpften Vereinzelnern um bis zu 95% gemindert.



Freigeben
2 = Absenkhub

Freigeben: Manuell oder automatisch gesteuert, geben (gedämpfte und ungedämpfte) Vereinzeler den WT durch Absenken des Anschlags zum Weitertransport frei.

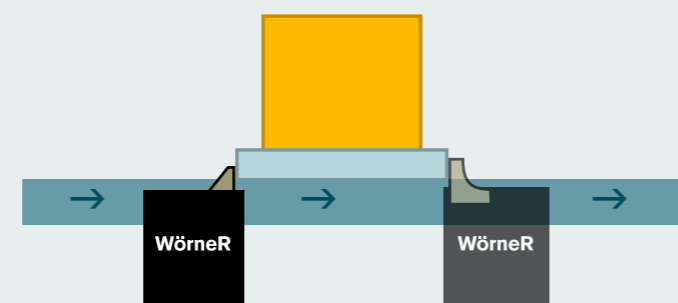
Indexzylinder Anheben und Positionieren



Unsere Indexzylinder gewährleisten ein präzises, vertikales Anheben der WT – optimal für schnelle Positionierungsaufgaben. Das Werkstück kann erschütterungsfrei bearbeitet,

bestückt und montiert werden. Zur Abfrage der oberen und unteren Position der Kolbenstange sind elektronische Schalter integrierbar.

Rücklaufsperrre Rückprall verhindern



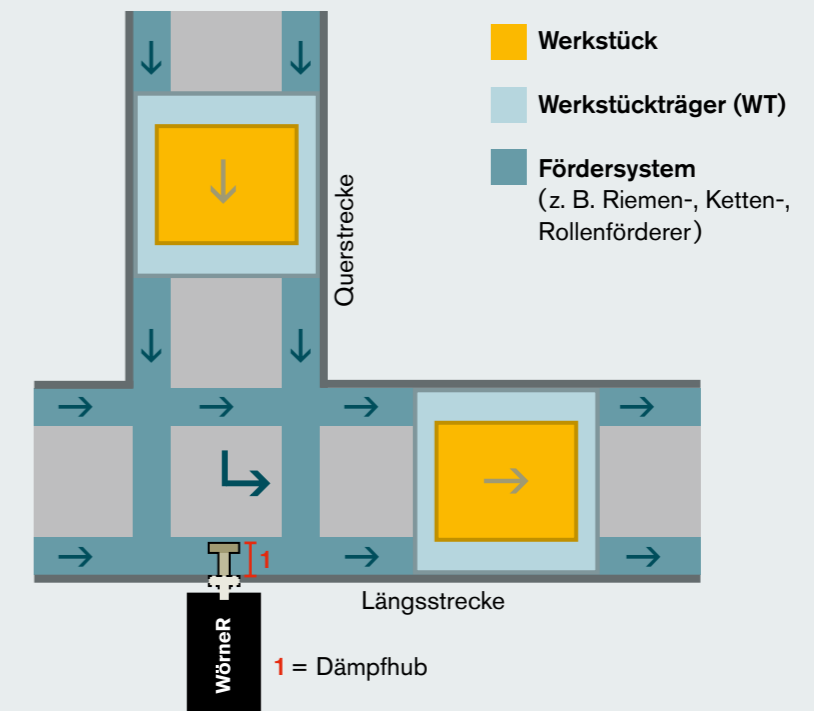
Pneumatisch absenkbar. Rücklaufsperrern halten den WT mit Stückgut punktgenau in Stellung.

Diese Module kommen meist in Verbindung mit ungedämpften Vereinzelnern zum Einsatz und empfehlen sich für Fördermittel mit geringem Reibwert.

Eckdämpfer Stoppen und Freigeben mit Richtungswechsel

Eckdämpfer werden bevorzugt eingesetzt für Richtungswechsel beim Fördern stoßempfindlicher oder zerbrechlicher Teile.

Über eine stufenlos einstellbare pneumatische Dämpfung werden ankommende WT beim Übersetzen von einer Quer- in eine Längsstrecke – oder umgekehrt – durch Eckdämpfer sanft abgestoppt und anschließend in die entsprechende Richtung weitergeleitet.



Einer unserer dienstältesten Profis

Unermüdlich im Einsatz

Vor Ort in Suzhou, China: Wir besuchen gemeinsam mit Zhu Jun, dem Leiter unseres Vertriebsbüros China, unseren langjährigen Kunden MCI Mirror Controls Co., Ltd. in der ostchinesischen Metropole.

Bei einem Rundgang durch den modernen Fertigungsbetrieb macht uns Herr Zhu auf eine Reihe von Wörner DBSST-Stopper aufmerksam, die seit mehr als 10 Jahren bei MCI im Einsatz sind. Auf unsere Frage an den Technischen Leiter Herrn Ge, wie denn die Ersatzteilbeschaffung ablaufe, blicken wir in ein überraschtes Gesicht. „Ersatzteile ...? Haben wir noch nie benötigt“, antwortet Herr Ge.

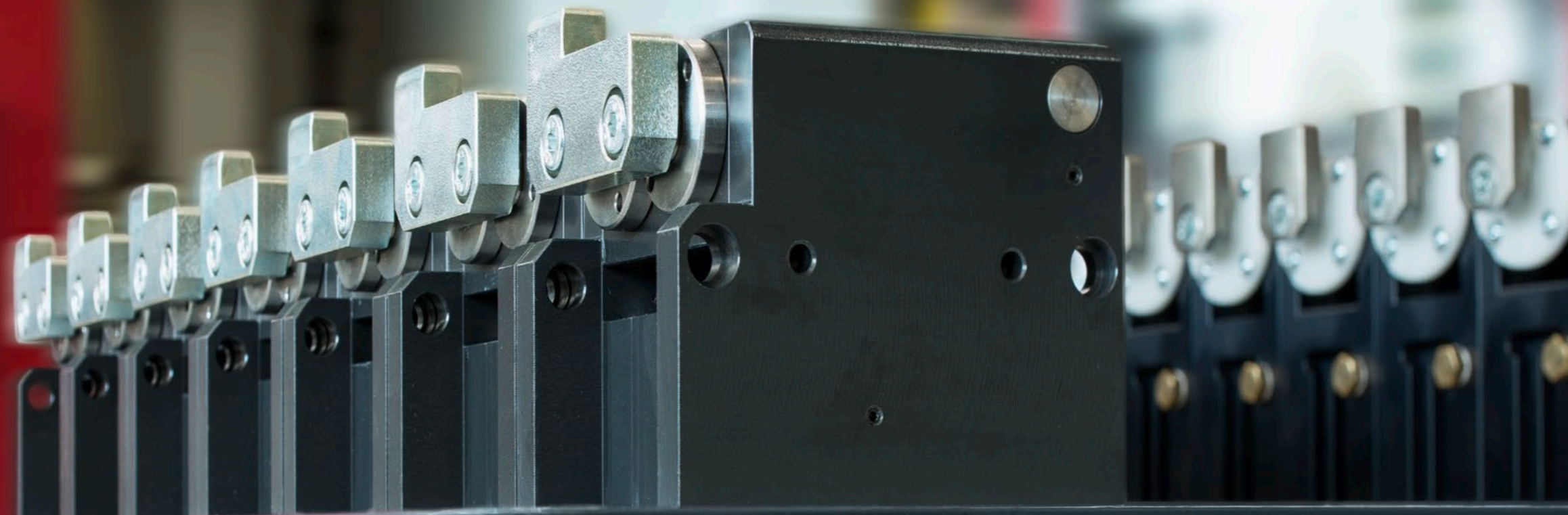


Eine Situation, die wir oft erleben: denn wir betrachten Qualität und Qualitätssicherung als festes Fundament für Erfolg auf Dauer

So ist die Entscheidung für Systemkomponenten aus dem Hause Wörner eine Entscheidung für zuverlässige, wartungsarme und extrem langlebige Produkte. Produkte, die ein Höchstmaß an Funktionalität, Präzision und Investitionssicherheit in sämtlichen Ausführungen und Gewichtsklassen gewährleisten. Eine Entscheidung, die sich rechnet.

Unsere Fertigung ist nach ISO 9001 und der Umwelt-norm ISO 14001 zertifiziert. Jedes einzelne Werkstück ist „Made in Germany“ und wird vor der Auslieferung in unserer Testanlage unter größter Sorgfalt auf „Herz und Nieren“ geprüft.

Wir bauen auch in Zukunft auf dieses Prinzip.



Unsere Nachwuchstalente

Elektrisch angetrieben – einfach und effizient

Wie kann man mit Wörner-Produkten Ressourcen schonen, Kosten einsparen, den Installationsaufwand minimieren und dabei gleichzeitig den Wirkungsgrad erhöhen?

Die Spezialisten unserer Entwicklungsabteilung haben diese Frage in der Praxis beantwortet: In Form elektromechanischer Antriebe als Alternative zu pneumatischen Lösungen.

Die elektrisch angetriebenen Stopper kommen ohne Pneumatikventile, -anschlüsse und -schläuche aus. Sie folgen dem Plug-and-Play-Prinzip: Stopper befestigen, Kabel anschließen, fertig! Das schont Ressourcen und reduziert den Installationsaufwand erheblich. Sensoren zur Abfrage der Anschlagposition sind bereits integriert, ebenso Diagnosewerkzeuge wie Zyklenzähler und Laufzeitüberwachung (jeweils modellabhängig).



Der Experte für Elektronik aus unserem Entwickler-Team

Ein weiterer Beweis unserer Innovationskraft

Die Vorteile unserer elektrisch angetriebenen Stopper liegen auf der Hand: Sie sind sehr einfach zu installieren und haben einen vielfach höheren Wirkungsgrad als pneumatische Systeme. Sie garantieren eine Reduzierung des Energieverbrauchs wie auch der CO₂-Emissionen. Das wirkt sich positiv auf die Betriebskosten aus: So betragen diese nur rund 1/10 der Kosten vergleichbarer pneumatischer Stopper.

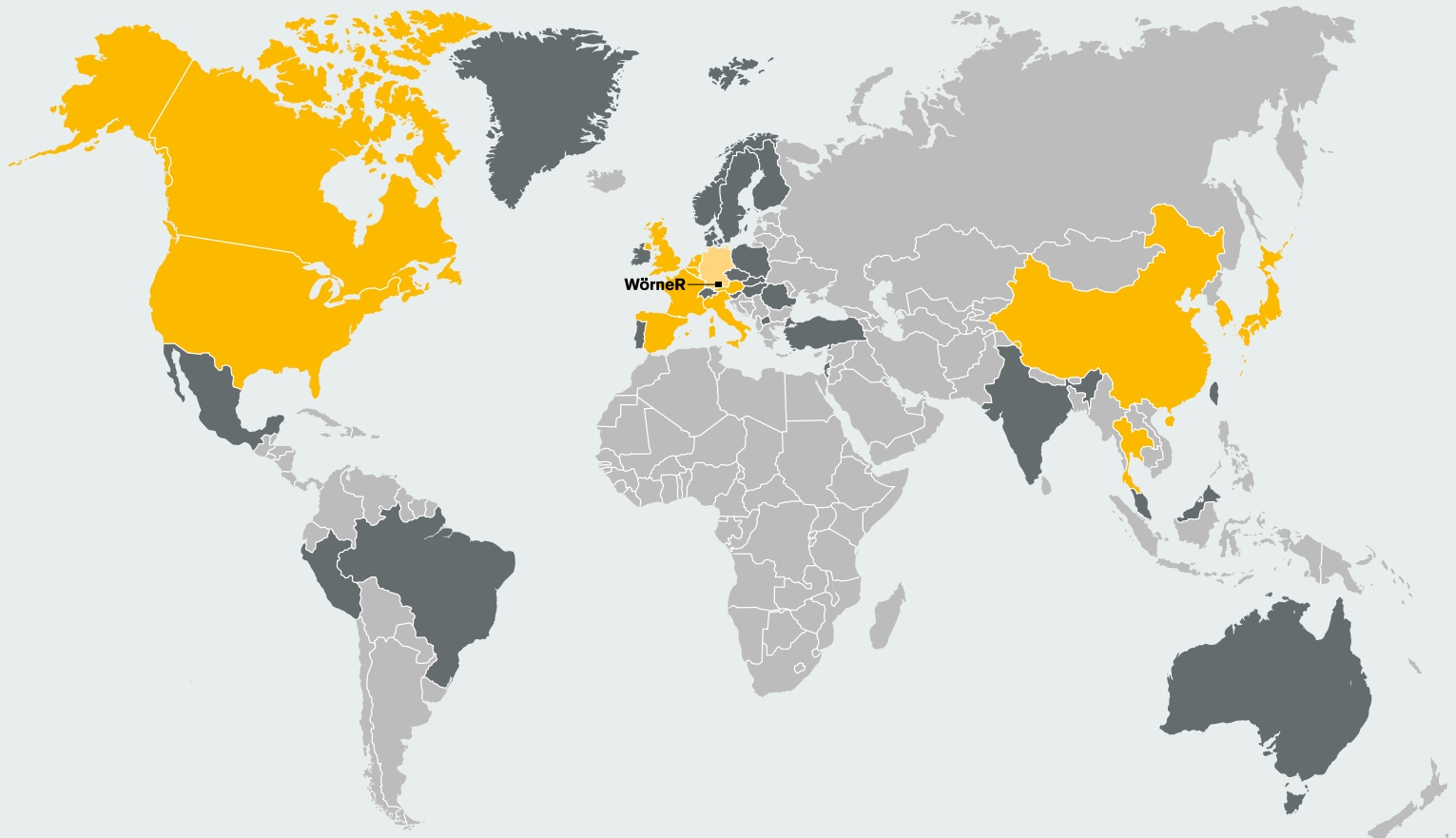
Elektrisch angetriebene Vereinzeler von Wörner sind daher – mittlerweile in 2. Generation – bei zahlreichen Kunden im Einsatz.

Sprechen Sie uns an. Wir erläutern Ihnen gerne individuelle Optionen und gestalten gemeinsam mit Ihnen maßgeschneiderte, effiziente und nachhaltige Lösungen.

Wir arbeiten heute schon an den technischen Innovationen von morgen!



Wörner weltweit



■ Länder mit regionalen Vertriebsbüros oder -partnern
■ Länder mit etablierten Lieferbeziehungen

Die Kontaktdaten unserer internationalen Vertriebspartner finden Sie auf unserer Website: www.woerner-gmbh.com

Fordern Sie uns!

Service und Support werden bei uns großgeschrieben.

Wenn Sie Fragen zu Produkten, Aufträgen oder Lieferungen haben und/oder eine individuelle Beratung wünschen, wenden Sie sich einfach an unsere Zentrale in Denkendorf. Wir leiten Sie an den richtigen Ansprechpartner weiter.

Wörner Automatisierungstechnik GmbH

Rechbergstraße 50
73770 Denkendorf
Germany

Tel. +49 711 601 609-0
Fax +49 711 601 609-10

sales@woerner-gmbh.com
www.woerner-gmbh.com

